



Niederschrift 7. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke

Sitzungstermin:	Dienstag, 18.02.2020
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:36 Uhr
Ort, Raum:	Begegnungshaus Groß Glienicke, Glienicker Dorfstraße 2, 14476 Potsdam

Anwesend sind:

Herr Klaus-Peter Kaminski
Frau Birgit Malik
Herr Jörg Manteuffel
Herr Andreas Menzel
Frau Dr. Regina Ryssel
Frau Dr. Hildegard Schmitt
Herr Steve Schulz
Herr Winfried Sträter
Herr Alfons Wening

bis 21:00 Uhr / TOP 6.5

Schriftführerin:

Frau Karin Klingner, Büro der Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung**
- 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung /
Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des
öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.01.2020 / Feststellung der
öffentlichen Tagesordnung**
- 3 Informationen des Ortsvorstehers**
- 4 Bürgerfragen**
- 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung**

5.1 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Kinderbauernhof am bisherigen Standort in Groß Glienicke
Vorlage: 19/SVV/0994
Fraktion DIE LINKE
Wiedervorlage

5.2 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit
Vorlage: 20/SVV/0133
Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

6 Anträge des Ortsbeirates

6.1 Vermittlung im Konflikt um den Erhalt des Kinderbauernhofs
Vorlage: 19/SVV/1334
Winfried Sträter, Ortsvorsteher
Wiedervorlage

6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020 vom 13.01.2020, für die Veranstaltung Open Air Kino auf der Badewiese am 28.08.2020 in Groß Glienicke
Vorlage: 20/SVV/0084
Birgit Malik

6.3 Bericht des Ortsvorstehers
Vorlage: 20/SVV/0151
Andreas Menzel

6.4 Beleuchtung und Toilette für Kleinspielfeld am GG Kreisel
Vorlage: 20/SVV/0152
Andreas Menzel, Steve Schulz

6.5 Jahresbeitrag für die Internet-Domain groß-glienicke.de für 2020
Vorlage: 20/SVV/0153
Winfried Sträter, Ortsvorsteher

6.6 Systemservice für die Website gross-glienicke.de
Vorlage: 20/SVV/0154
Winfried Sträter, Ortsvorsteher

6.7 Erhalt der Anlagen im Eichengrund
Vorlage: 20/SVV/0156
Winfried Sträter, Ortsvorsteher

7 Sonstiges

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Sträter eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

zu 2 Feststellung der Anwesenheit sowie der ordnungsgemäßen Ladung / Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.01.2020 / Feststellung der öffentlichen Tagesordnung

Herr Sträter stellt die Beschlussfähigkeit mit **9 anwesenden Mitgliedern** fest; die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zur Ladung meldet sich Herr Manteuffel und bezweifelt dies. Herr Sträter weist darauf hin, dass ausschlaggebend ist, dass das Büro der Stadtverordnetenversammlung 10 Tage vor der Sitzung die Briefe in die Post gibt, worauf man sich verlassen könne.

Zur Niederschrift bittet Frau Malik im TOP 5.1 anstatt „...der Film das Thema 30 Jahre Mauerfall behandelt...“ es heißen müsse „...der Film das Thema 30 Jahre **Einheit** behandelt...“. Herr Manteuffel ergänzt, dass nachfolgend auch TOP 5.3 „...Thema 30 Jahre Mauerfall **Einheit**...“ anzupassen sei.

Die so geänderte **Niederschrift** der Sitzung vom **21.01.2020** wird mit 7 Ja-Stimmen **bestätigt**, bei zwei Stimmenthaltungen.

Zur Tagesordnung

- Herr Sträter schlägt vor, die Tagesordnungspunkte 5.1 und 6.7 aufgrund des thematischen Zusammenhangs zusammen nach dem Tagesordnungspunkt 5.2 zu beraten. Weiterhin **zieht** er den Antrag **19/SVV/1334 – TOP 6.1 zurück**.

Die genannten **Änderungen** in der Tagesordnung werden

mit 8 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei einer Nein-Stimme.

Abstimmung:

Die so geänderte Tagesordnung der 6. öffentlichen Sitzung wird:

mit 8 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei einer Nein-Stimme.

zu 3 Informationen des Ortsvorstehers

Der Bericht des Ortsvorstehers zu den Themenschwerpunkten:

- 1.) Straßeninspektion 2020
- 2.) B-Plan 19: die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung startet
- 3.) Was wird aus der Umnutzung des Trafohauses in der Waldsiedlung?

- 4.) Naturschutz am Sacrower See
- 5.) Baumpflanzungen am Mühlenberg-Einkaufszentrum
- 6.) Sicherheitspartnerschaft: Einbruchschutz
- 7.) Kurzmeldungen, Hinweise und Termine

wurde schriftlich ausgereicht (sh. Anlage zum Protokoll). Fragen beantwortet Herr Sträter direkt. Er ergänzt, dass die Ausschreibung der Stelle des Uferbeauftragten beginne und höhere Kompetenzen sowie eine solide Finanzierung beinhalte. Die Ausgestaltung der Stelle sei in dieser Form neu, denn die Funktion ist auf alle Potsdamer Gewässer, Ufer und Uferwege ausgeweitet.

Frau Malik informiert über den geplanten Arbeitseinsatz am Sacrower See, der am 11.04.2020 starten kann. Herr Manteuffel zeigt sich erfreut über den Bericht zur Straßenbegehung und fragt, ob der Termin mit dem Ortsbeirat Seeburg zustande gekommen ist. Herr Sträter hat noch keine Antwort aus Seeburg erhalten, bittet aber sich den vorgeschlagenen Termin, 12.03.2020, weiter vorzumerken; er wird noch einmal in Seeburg nachfragen.

zu 4 Bürgerfragen

Hundekotbeutel am Ernst-Thälmann-Platz

Eine Bürgerin beschwert sich, dass der Ständer mit den Hundekotbeuteln vom Ernst-Thälmann-Platz entfernt wurde und es zu wenig Abfallbehälter im öffentlichen Raum gebe u.a. auch um die Hundekotbeutel zu entsorgen. Die Ortsbeiratsmitglieder verweisen darauf, dass die Hinterlassenschaft der Hunde durch die Besitzer in der heimischen Mülltonne zu entsorgen sei. Ein Ärgernis seien auch die Plastetüten, die einfach im Wald entsorgt werden, so Frau Malik nach einem Gespräch mit Herrn Peschke, dem Revierförster. Nach den negativen Erfahrungen hat die zuständige Sachbearbeiterin dem Ortsvorsteher telefonisch mitgeteilt, dass die Verteilung von Hundekottütenspendern eher zurückgefahren als ausgeweitet werde.

Straßenbegehung in Groß Glienicke

Es wird nachgefragt, ob tatsächlich sämtliche Groß Glienicker Straßen angesehen wurden. Herr Sträter erläutert, dass er sich vor dem Inspektionstermin sämtliche Groß Glienicker Straßen angesehen und Schadstellen notiert habe. Auf dieser Grundlage habe er die Inspektion durchgeführt und die besonders problematischen Stellen angesteuert. So bereite er in jedem Jahr die Inspektionstour vor. Zu den Ergebnissen verweist er auf die Informationen in dem Ortsvorsteherbericht.

Frau Malik bittet die Bürger, gerade für die zuvor genannten Hinweise und Beschwerden, dass MAERKER-Portal zu nutzen, denn über das Ampelsystem habe man eine sofortige Information über den Bearbeitungsstand.

Eine Bürgerin erklärt, dass sie sich leider erfolglos um Carsharing in Groß Glienicke bemüht habe. Die Ortsbeiratsmitglieder diskutieren daraufhin zu der „Mitfahr-Bank“, „Nachbarschaftsbank“ und „Pots ab“.

Spielplatz hinter REWE

Es wird gefragt, ob der Spielplatz hinter dem REWE-Markt noch mit weiteren Spielgeräten, wie zum Beispiel einer Rutsche, erweitert wird. Herr Sträter und Frau Malik erklären zur Historie und bitten zu bedenken, dass die Spielplatz-Planung der Landeshauptstadt Potsdam zu berücksichtigen ist, da es sich bei dieser Investition um eine freiwillige Maßnahme handelt. Jedoch bestehe die Möglichkeit der Antragstellung durch jedes Ortsbeiratsmitglied. Herr Menzel bietet der Bürgerin an, diesbezüglich eine Kleine Anfrage in die Verwaltung zu geben.

zu 5 Überweisungen aus der Stadtverordnetenversammlung

zu 5.2 1. Kooperationsbericht zur interkommunalen Zusammenarbeit

Vorlage: 20/SVV/0133

Oberbürgermeister, Büro des Oberbürgermeisters

Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Tagesordnung wird dieser Tagesordnungspunkt zuerst aufgerufen.

Herr Sträter erläutert die vorliegende Mitteilungsvorlage, die anschließend zur **Kenntnis genommen** wird.

zu 5.1 Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes für den Kinderbauernhof am bisherigen Standort in Groß Glienicke

Vorlage: 19/SVV/0994

Fraktion DIE LINKE

Wiedervorlage

Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Tagesordnung wird dieser Antrag gemeinsam mit der DS 20/SVV/0156 behandelt.

Herr Sträter bringt den Antrag ein und stellt ihn zur Diskussion. Die Fraktion DIE LINKE halte weiterhin an dem Antrag fest, so Herr Kaminski, da nicht nur die Kinder vom Spatzennest e.V. an diesem Standort betreut werden. Dieser B-Plan stelle die Chance dar, Missstände dort zu heilen. Daher bittet er um die Zustimmung des Ortsbeirates zu diesem Antrag auch als Signal an die Stadtverordnetenversammlung für den Erhalt der Anlagen.

Darauf folgend bringt Herr Sträter seinen Antrag DS 20/SVV/0156 ein.

In der sich anschließenden Diskussion werden Verständnisfragen geklärt, dargelegt, warum man dafür oder dagegen stimmen werde und im Ergebnis einigen sich die Ortsbeiratsmitglieder darauf, in die Niederschrift aufzunehmen, dass sie auf den Beschluss 20/SVV/0156 hinweisen.

Der Ortsbeirat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, der DS 19/SVV/0994 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

mit 3 Ja-Stimmen angenommen,

bei 2 Nein-Stimmen

und 4 Stimmenthaltungen.

zu 6.7 Erhalt der Anlagen im Eichengrund

Vorlage: 20/SVV/0156

Winfried Sträter, Ortsvorsteher

Wie bereits in der gemeinsamen Diskussion zum TOP 5.1 - Antrag DS 19/SVV/0994 und diesem TOP 6.7 - DS 20/SVV/0156 dargestellt, einigen sich die Mitglieder auf folgende Änderungen:

Änderungsantrag:

Herr Manteuffel beantragt die folgenden Änderungen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, für das Grundstück Eichengrund 1 den Erhalt der Anlagen zu ermöglichen.

In einem zu schließenden Städtebaulichen Vertrag sollte die zukünftige Nutzung des Grundstücks vereinbart werden.

Allen Groß Glienickern soll die Einrichtung zur Nutzung zur Verfügung stehen.

Herr Sträter signalisiert als Antragsteller, dass er diese Änderungen übernimmt.

Anschließend wird der so geänderte Antrag zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister wird gebeten, für das Grundstück Eichengrund 1 den Erhalt der Anlagen zu ermöglichen.

In einem zu schließenden Städtebaulichen Vertrag sollte die zukünftige Nutzung des Grundstücks vereinbart werden.

Allen Groß Glienickern soll die Einrichtung zur Nutzung zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis:

mit 8 Ja-Stimmen **angenommen**,
bei einer Nein-Stimme.

zu 6 Anträge des Ortsbeirates

zu 6.1 Vermittlung im Konflikt um den Erhalt des Kinderbauernhofs

Vorlage: 19/SVV/1334

Winfried Sträter, Ortsvorsteher

Wiedervorlage

Entsprechend den beschlossenen Änderungen in der Tagesordnung wird dieser Antrag von Herrn Sträter **zurückgezogen**.

zu 6.2 Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für 2020 vom 13.01.2020, für die Veranstaltung Open Air Kino auf der Badewiese am 28.08.2020 in Groß Glienicke
Vorlage: 20/SVV/0084
Birgit Malik

Frau Malik bringt den Antrag ein. Nach dem Beschluss des Ortsbeirates nimmt das ehrenamtliche Vorbereitungskomitee seine Arbeit auf und setzt sich zusammen, um unter anderen die Filmauswahl zu treffen, so Frau Malik zu der Frage von Frau Dr. Ryssel. Sie könne gern daran teilnehmen und unterstützen. Auf die Frage von Herrn Manteuffel bezüglich der Lizenzgebühren und ob auch in diesem Jahr höhere Gebühren anstehen werden, antwortet Frau Malik, dass die Verleiher verschiedene Bedingungen formulieren und sie es daher nur schätzen können.

Der Ortsbeirat beschließt:

Für die Durchführung „Open-Air-Kino“ am 28.08.2020 auf der Badewiese des Groß Glienicker Sees (eine Veranstaltung des Ortsbeirates Groß Glienicke) werden

2.820,65 €

aus dem Sachaufwand des Ortsteils verwendet.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig **angenommen**.

zu 6.3 Bericht des Ortsvorstehers
Vorlage: 20/SVV/0151
Andreas Menzel

Herr Menzel **zieht** den Antrag **zurück**.

zu 6.4 Beleuchtung und Toilette für Kleinspielfeld am GG Kreisel
Vorlage: 20/SVV/0152
Andreas Menzel, Steve Schulz

Herr Menzel bringt den Antrag ein und Herr Schulz ergänzt. In der sich anschließenden Diskussion spricht sich die Mehrheit der Ortsbeiratsmitglieder für die Beleuchtung des Kleinspielfeldes aus, lehnt aber die Aufstellung einer Toilette ab.

Änderungsantrag:

Herr Kaminski beantragt, die Streichung des 2. Satzes: *„Zusätzlich wird darum gebeten, die Aufstellung einer Toilette zu prüfen.“*

Abstimmung:
Die o.g. Änderung wird

mit 6 Ja-Stimmen angenommen,
bei 3 Nein-Stimmen.

Frau Malik schlägt vor, anstatt „... das Kleinspielfeld am Mittelversorgungszentrum ...“ zu formulieren „... das Kleinspielfeld am Nahversorgungszentrum ...“. Herr Menzel, als einer der Antragsteller, lehnt diese Änderung ab.

Anschließend wird der Antrag mit der o.g. Streichung zur Abstimmung gestellt.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird gebeten, das Kleinspielfeld am Mittelversorgungszentrum (Kreisel) für eine Nutzung im Winterhalbjahr an Nachmittagen und abends möglichst bis zum Oktober 2020 ausreichend zu beleuchten.

Abstimmungsergebnis:

mit 7 Ja-Stimmen angenommen,
bei 2 Nein-Stimmen.

zu 6.5 Jahresbeitrag für die Internet-Domain groß-glienicke.de für 2020

Vorlage: 20/SVV/0153

Winfried Sträter, Ortsvorsteher

Herr Sträter bringt den Antrag ein. Es besteht keinen Diskussionsbedarf, so dass der Antrag zur Abstimmung gestellt wird.

Der Ortsbeirat beschließt:

Für die Registrierung der Internet-Domain groß-glienicke.de ist ein jährlicher Beitrag in Höhe von 24 € zu zahlen.

Die Beitragszahlung erfolgt aus dem Sachaufwand für den Ortsteil.

Abstimmungsergebnis:

mit 8 Ja-Stimmen angenommen,
bei einer Nein-Stimme.

zu 6.6 Systemservice für die Website gross-glienicke.de

Vorlage: 20/SVV/0154

Winfried Sträter, Ortsvorsteher

Herr Schulz begibt sich wegen Befangenheit in die Gästereihen und ist somit von der Beratung und Abstimmung zu diesem Tagesordnungspunkt ausgeschlossen.

Herr Sträter bringt den Antrag ein. Herr Schulz informiert aus der Gästereihe, dass für das SSL Zertifikat zusätzlich 6,00 € anfallen.

Herr Sträter schlägt daher folgende Ergänzung seines Antrages vor:

...

Außerdem sind 6,- Euro plus MWST (monatlich 7,14 Euro / jährliche Gesamtsumme: 85,68 €) für das SSL-Zertifikat zu zahlen.

Anschließend stellt er den so ergänzten Antrag zur Abstimmung.

Der Ortsbeirat beschließt:

Der Ortsbeirat verlängert den Vertrag mit Herrn Steve Schulz, Fa. commata, zur Betreuung der Groß Glienicker Website (www.gross-glienicke.de) bis zum 31. 12. 2021.

Als Vergütung sollen wie bisher monatlich 29,- Euro plus MWST (monatlich 34,51 Euro / jährliche Gesamtsumme: 414,12 €) für Systemservice gezahlt werden.

Außerdem sind 6,- Euro plus MWST (monatlich 7,14 Euro / jährliche Gesamtsumme: 85,68 €) für das SSL-Zertifikat zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig angenommen.

zu 7 Sonstiges

Zu diesem Tagesordnungspunkt erhält eine Bürgerin das Wort zum Thema Alexanderhaus. Sie fragt, ob es sich bei der angekündigten Veranstaltung um eine reine Informationsveranstaltung handelt oder diese darauf ausgerichtet sein wird, dass das Ergebnis eine rechtliche Wirkung entfaltet.

Diese Veranstaltung ist eine reine Informationsveranstaltung betont Herr Sträter. Angedacht ist ein offener Dialog im größeren Rahmen. Er wird die Veranstaltung eröffnen und die Moderation soll die WerkStadt für Beteiligung übernehmen, den Ablauf hat Herr Kärsten festgelegt.

Die Ortsbeiratsmitglieder diskutieren im Weiteren zum Inhalt der Veranstaltung sowie zum Konzept des Vereins. Herr Sträter fasst zusammen, dass letztendlich die Verwaltung über einen Bauantrag entscheidet und hierbei werde der Ortsbeirat mit einbezogen; könne jedoch nur Vorschläge unterbreiten.